

Wegkreuz wieder ein Hingucker

Tag für Ottenau: Obst- und Gartenbauverein und Lebenshilfe kooperieren

Gaggenau (red) – Das Wetter hatte auch seinen Teil dazu beigetragen: Gut gelaunt machten sich sechs Senioren des Ilse-Gundermann-Hauses der Murgtal-Werkstätten mit Betreuer und drei Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Ottenau an die Arbeit, um das Wegkreuz beim Kreis Ebersteinstraße/Pionierweg auf Vordermann zu bringen.

Ausgerüstet mit Hacken, Hauen, Rechen und Heckenschneider starteten die Arbeiten bereits am Morgen. Nach den zuvor erledigten Vorbereitungen stand noch einiges auf dem Programm: Ein kompletter Erdaustausch wurde durchgeführt, die Umrandung wurde neu gesetzt und gesäubert, danach erfolgte eine neue und nachhaltige Bepflanzung rund um das Wegkreuz, informiert die Lebenshilfe in einer Mitteilung.

Hand in Hand schritten die Arbeiten voran, die Freude daran war den Beteiligten anzusehen. Nach einem Vesper zwischendurch auf Baumstämmen ging es erneut voller Tatendrang ans Werk. „Das Er-



Senioren des Ilse-Gundermann-Hauses und Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Ottenau kümmern sich um das Wegkreuz beim Kreis Ebersteinstraße/Pionierweg. Foto: pr

gebnis kann sich sehen lassen“, da waren sich nach drei Stunden Gartenarbeit alle Beteiligten einig, schreibt die Lebenshilfe. Selbstverständlich werde

die Pflege, die zweimal jährlich durchgeführt wird, ebenso mit Beteiligung der Lebenshilfe stattfinden. Dazu soll diese Kooperation keine einmalige Sa-

che gewesen sein, wie Martin Stoll, stellvertretender Vorsitzender des OGV hinwies. Weitere Aktionen seien bereits in Planung.